

**Beschlussprotokoll**  
Nr. 04/2018  
über die Sitzung des **Finanz- und Wirtschaftsausschusses**  
der Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld  
am Dienstag, 30. Oktober 2018 , um 18.00 Uhr  
*genehmigt in der Sitzung am 28.11.2018*

Sitzungsort: Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt  
Zellbach 52, 38678 Clausthal-Zellerfeld

## A. Öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

---

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

---

FiWA vom 30.10.2018 Protokoll-Nr. 04/2018 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich										
Aktenführung: 1										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG

Der Vorsitzende bittet um Erweiterung des Tagesordnungspunktes 8 um die heute als Tischvorlage verteilte, ergänzende Vorlage 140-1/2018 (Beschluss von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen im Haushaltsjahr 2018; hier: Welterbezentrum und Besucherstollen - Ergebnis des interfraktionellen Gesprächs vom 26.10.2018). Dies wird vom Ausschuss - einstimmig - angenommen und die Tagesordnung - einvernehmlich - festgestellt.

### 3. Einwohnerfragestunde

---

FiWA vom 30.10.2018 Protokoll-Nr. 04/2018 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich										
Aktenführung: --/--										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG

Die anwesenden Einwohner stellen keine Fragen.

### 4. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 05.09.2018

---

FiWA vom 30.10.2018 Protokoll-Nr. 04/2018 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich										
Aktenführung: 1										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG

Das Protokoll wird - einstimmig - genehmigt.

## 5. Bericht der Verwaltung

### 5.1 Kreisumlagebescheid

---

FiWA vom 30.10.2018 Protokoll-Nr. 04/2018 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 2										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
		X								

Der Allgemeine Vertreter berichtet, dass der Änderungsbescheid zur Kreisumlage, welcher bereits Gegenstand der Beratungen (TOP 16 und 22) im Rat am 20.09.2018 war, am 29.10.2018 bei der Verwaltung eingegangen ist.

## 6. Mitteilungen und Anfragen

---

FiWA vom 30.10.2018 Protokoll-Nr. 04/2018 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: --/--										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG

Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

## 7. Änderung der sechsten Vereinbarung über die Durchführung der Budgetierung im Bereich Feuerschutz - Vorlage 142/2018 -

---

FiWA vom 30.10.2018 Protokoll-Nr. 04/2018 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
		X	X							

Es ergeht die - einstimmige - Beschlussempfehlung: wie Vorlage.

## 8. Beschluss von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen im Haushaltsjahr 2018; hier: Welterbezentrum und Besucherstollen - Vorlage 140/2018 - und Ergebnis des interfraktionellen Gespräches vom 26.10.2018 - Vorlage 140-1/2018 -

---

FiWA vom 30.10.2018 Protokoll-Nr. 04/2018 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 3										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
		X	X	X						

Der Allgemeine Vertreter erläutert das Zustandekommen der ergänzenden Vorlage 140-1/2018 und der Ausschuss empfiehlt - einstimmig -, den Beschluss analog beider Vorlagen zu fassen.

9. Erste Nachtragshaushaltssatzung der Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld für das Haushaltsjahr 2018 - Vorlage 144/2018 -

FiWA vom 30.10.2018 Protokoll-Nr. 04/2018 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich										
Aktenführung: 2										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
		X								

Die FDP-Fraktion bezieht sich auf die im Nachtragshaushalt (Ziffer 4 Seite 1) ausgewiesene freiwillige Quote 2018 in Höhe von 2,38 % und fragt, welches Potential sich daraus ergibt. Der Allgemeine Vertreter antwortet, unter Erläuterungen zum Zustandekommen der Quote, dass hierzu keine konkreten Aussagen getroffen werden können. Die FDP-Fraktion fragt weiter, wann das Spielplatzkonzept fertig gestellt sei und bringt ihren im Februar diesen Jahres gestellten Antrag zum Robinsonspielplatz (Vorlage 21-1/2018) in Erinnerung. Der Allgemeine Vertreter antwortet, er rechne im Juli nächsten Jahres mit der Vorstellung des Spielplatzkonzeptes. Abschließend erklärt die FDP-Fraktion, sie überlege, ihren vorgenannten Antrag in der Dezemberrunde wieder anzubringen, wenn die Quote nicht ausgeschöpft ist.

Die SPD-Fraktion hinterfragt den Vorbericht zum Nachtragshaushalt (Ziffer 2 Seite 2, letzter Absatz). Der Allgemeine Vertreter erklärt, der Vorbericht läge allein in der Zuständigkeit der Bürgermeisterin und dieser Posten muss im Nachtragshaushalt rein rechtlich so ausgewiesen sein. Die SPD-Fraktion bittet um Beantwortung der Frage im kommenden VA, welche konkreten Maßnahmen im Nachtragshaushalt (Ziffer 2 Seite 4, Abs. 1) ausgewiesenen Betrag für Umbau- und Umzugsarbeiten gemeint sind.

Die CDU-Fraktion möchte wissen, warum die im Nachtragshaushalt (Ziffer 2 Seite 5) dargestellte Minderausgabe durch Senkung der Kreisumlage eine Differenz von 90.000 € aufweist. Der Allgemeine Vertreter verweist auf die Ratsbeschlüsse vom 20.09.2018 (TOP 16 und 22) und erläutert, dass die restliche Differenz zur Deckung der Mindererträge bei den Schlüsselzuweisungen herangezogen wurde.

Abschließend weist der Allgemeine Vertreter darauf hin, dass in der Dezemberrunde ein 2. Nachtragshaushalt vorgelegt wird, der sich ausschließlich mit den Defiziten der Eigenbetriebe befasst.

Es ergeht die Beschlussempfehlung bei - 5 dafür und 2 dagegen -: wie Vorlage.

## 10. Beschluss über die Festlegung der Priorisierungen für den investiven Haushalt - Vorlage 153/2018 -

---

FiWA vom 30.10.2018 Protokoll-Nr. 04/2018 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich Aktenführung: 2										
Verteiler:	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
		X	X							

Der Vorsitzende stellt die Vorlage vor.

Die SPD-Fraktion gibt allen Anwesenden einen schriftlich formulierten Änderungsantrag zu dieser Vorlage an die Hand (**Anlage**).

Die Frage der CDU-Fraktion zum Verständnis der dieser Vorlage beigefügten Anlage und die Fragen der SPD-Fraktion zu den noch offenen Priorisierungen beantwortet der Allgemeine Vertreter detailliert.

Die SPD-Fraktion erläutert nun ihren eben bekannt gegebenen Änderungsantrag.

Die FDP-Fraktion beantragt, folgende Maßnahmen ganz aus der Prioritätenliste zu streichen und erst ab dem 01.01.2023 wiederaufzunehmen:

- Mannschaftstransportwagen Wildemann,
- Feuerwache Altenau: Anlagen im Bau
- Feuerwache Schulenberg i.O: Anlagen im Bau
- Feuerwache Wildemann: Anlagen im Bau

Der Vorsitzende lässt über den Änderungsantrag der FDP-Fraktion abstimmen und dieser wird bei - 2 dafür, 4 dagegen und 1 Enthaltung - abgelehnt.

Der Vorsitzende lässt über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion abstimmen und dieser wird bei - 4 dafür, 2 dagegen und 1 Enthaltung - angenommen.

Es ergeht die Empfehlung bei - 4 dafür, 2 dagegen und 1 Enthaltung -: wie Vorlage in Verbindung mit dem Änderungsantrag der SPD-Fraktion.

## 11. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

---

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.30 Uhr.